

Volleyball-Verbandsmeisterschaft Region GLZ 2015/2016

Vorrunde 2. Liga

Nach dem Grosse Erfolg im letzten Jahr mit dem 2. Rang und der erstmaligen Teilnahm an der Aufstiegsrunde in die 1. Liga waren die Ambitionen gross – die Realität umso härter: Faktisch kämpften wir im Training nach den Sommerferien schwer mit verletzungsbedingten Absenzen – und damit viel zu wenigen Spielern, um einen vernünftigen Aufbau zu gestalten. Unser neuer Coach Martin Jakubove, selber unter starken Rückenproblemen leidend, konnte uns trotzdem viele neue Spielvarianten beibringen – nur blieb vieles davon halt Stückwerk...

"Kader": Patrick Bader, Yannis Vafidis + Angelo Azzarito (Pass), Stefan Flückiger, André Köhli + Dani Zordan (Mitte), Tobias Liechti, Peter Ritz + Tino Schütterle (Ausseren); dazu "eigentlich" Roli Brem, Martin Jakubove, Basri Shabani, Roger Schneider (alle langzeit-verletzt). Unser letztjähriger Starangreifer Mostafa Holail war leider im Frühling in seine Heimat Aegypten zurückgekehrt.

Der Auftakt Ende September in **Steinmaur** mit unserem neuen Passeur Angelo zeigte die fehlende "Uebung" – Konstanz und Sicherheit im Spielaufbau, die Abstimmung innerhalb der Mannschaft waren mangelhaft. So vergeigten wir im 2. Satz, als wir uns langsam zu finden schienen, ein 19:12-Führung – Steinmaur reihte 12 Punkte aneinander und drehte den Satz zu 24:19! Im 3. Satz gelangen uns dann mehrere herrliche Punkte mit "Schnellzügen" Angelo/Flück oder Rückraum-Smashes von Köhli – und damit die Wende von 12:16 zum 18:16; im dramatischen Finale holten wir einen nochmaligen Rückstand von 19:21 auf und gewannen unseren ersten Satz mit 26:24. Im 4. Satz spielten wir zu Beginn sensationell und führten scheinbar uneinholbar 18:8 – dass wir diesen Vorsprung nicht über die Runden brachten, war ein schwerer Schlag für die Moral (mit vielen Eigenfehlern war der Satzverlust aber klar selbst verschuldet...).

Schlussresultat: **Steinmaur - Dietikon 3:1** (25:15 / 25:21 / 24:26 / 25:22)

Zum 2. Spiel in **Nürensdorf** bei den „Six Päck“ gibt's wenig zu berichten – wir brachten gerade mal 6 Spieler auf zusammen – ohne Ersatz. Da wir im Training kaum je mehr als 7 Spieler waren, klappten die Automatismen noch überhaupt nicht – daher waren wir ziemlich chancenlos gegen das langjährige Spitzenteam in der 2. Liga.

Schlussresultat: **Six Päck Nürensdorf - Dietikon 3:0** (25:16 / 25:20 / 25:10)

Der 3. Match (erstmal fast komplett mit 8 Spielern!) führte uns zum Aufsteiger **Dübendorf** – eine Klasse-Mannschaft, die mit den früheren Senioren (und jahrelangen Gegnern in der 3. Liga) aber auch gar nichts mehr gemein hatte: sie drückten dem Spiel von Beginn weg den Stempel auf und degradierten uns regelrecht zu Statisten – wenn wir nicht "Leidtragende" gewesen wäre, wäre Zuschauen ein Genuss gewesen☺! Zum Glück liess die Konzentration der Gastgeber im 2. Satz leicht nach, so dass wir sogar einmal mit 10:9 führten – dann war die "Herrlichkeit" aber rasch vorbei (25:15). Nach diesem erneut klaren Satzgewinn liessen sie nochmals etwas nach und begingen viele Anspielfehler. Aber unsere Führung (15:6!) schmolz rasch wieder, als Dübendorf wieder Druck machte – und bei 17:16 führten wir letztmals...

Schlussresultat: **Dübendorf - Dietikon 3:0** (25:14 / 25:15 / 25:23).

Endlich – im 4. Match in **Otelfingen** gewannen wir erstmals den Startsatz! Dieser verlief nach einem guten Start lange sehr ausgeglichen; erst nach dem 13:13 zogen wir davon (18:13), wobei Köhli mit mehreren Lobs/Finten brillierte und auch Tobis Smashes immer besser und präziser glückten, aber Otelfingen auch viele Eigenfehler beging. Der 2. Satz begann zäh, mit (insgesamt 4) Servicefehlern; die erstmalige Führung bei 10:9 gaben wir gleich wieder ab, so dass Timeouts (11:14 / 19:20) helfen mussten. Trotz einigen

"Super-Saves" führte der Gastgeber immer noch 22:20, ehe Tobias wieder mehrere Smashes glückten, so dass wir den Satz doch noch ins Trockene brachten. Im 3. Satz war die Konzentration von Beginn weg top, wir bauten die Führung mit wunderbarem Angriffsspiel dank herrlichen und variantenreichen Pässen von Päder und Angelo sukzessive aus (6:1 / 9:5 / 14:6 / 18:8), ehe eine kurze Schwächephase Otelfingen ein Aufholen auf 22:18 erlaubte. Die letzten Punkte zum ersten Spielgewinn dieser Saison (und dies ausgerechnet ohne Martins Coaching...☺) brachten letztlich eine weitere Finte Köhlis und ein schöner Smash von Flück.

Schlussresultat: **Otelfingen - Dietikon 0:3** (15:25 / 23:25 / 19:25).

Der Abschluss der Vorrunde in **Seebach** brachte ein weiteres Highlight – obwohl Martin die fehlende sichtbare Begeisterung unserer Spieler etwas wunderte... Dabei war das Spiel die Fortsetzung der Leistung gegen Otelfingen. Im 1. Satz gelang uns mit vielen variantenreichen Angriffen und zahlreichen Finten ein perfekter Auftakt. So fühlten wir uns im 2. Satz (mit Zordan/Tino anstelle von Köhli/Peter) wohl etwas zu sicher, liessen mit der Konzentration minim nach – und schon lagen wir 2:8 / 9:14 / 14:19 hinten; jede Aufholjagd endete mit Eigenfehlern – oder starken Smashes der Gastgeber. Auch im 3. Satz lagen wir lange zurück – erst bei 23:22 übernahmen wir erstmals die Führung, auch weil wir viel variabler als Seebach spielten. Mit dem 2. Satzball gewannen wir diesen wichtigen Satz und konnten moralisch wieder aufrüsten. Der 4. Satz verlief extrem ausgeglichen – keine Mannschaft führte mit mehr als 2 Punkten Differenz, bis ein "Hammer-Smash" von Köhli und ein Block Seebachs ins Out zum 22:18 eine Vorentscheidung brachten. Ein weiterer Smash von Köhli in Hochform beendete dieses Spiel – unser 2. Sieg in dieser Vorrunde!

Schlussresultat: **Seebach - Dietikon 1:3** (16:25 / 25:20 / 24:26 / 20:25)

Zwischenrangliste Vorrunde (5 Spiele):

1. Dübendorf	4 Sp./12 P. (+103)	4. Otelfingen	6 P. (-3)
2. Steinmaur	4 Sp./12 P. (+44)	5. Six Päckes	5 P. (-39)
3. Dietikon	6 P. (-22)	6. Seebach	4 P. (-83)

Die Rückrunde startet am **18. Januar 2016** mit dem ersten Heimspiel in Weiningen gegen Six Päckes Nürens Dorf.

Weitere Heimspiele: 1. Februar Seebach / 7. März Otelfingen / 21. März Dübendorf / 4. April Steinmaur

➔ Fans sind bei unseren Heimspielen immer willkommen!

30. Dezember 2015

Peter Ritz / "Volleyball-Koordinator/Schreiberling"

Training unverändert: Montag, 20.00 - 21.45 h

Weiningen / Rotes Schulhaus (nach Dorfeinfahrt links abbiegen!)

Neue Volleyball-Liebhaber sind jederzeit herzlich willkommen - Interessenten können sich gerne bei mir melden (peter.ritz@ubs.com) – oder gleich direkt ins Training nach Weiningen kommen.